



**Allgemeine Geschäftsbedingungen
INET-CASH mit Endkunde
(Stand: 01.05.2024)**

1. Vertragspartner, Vertragsgegenstand.....	3
2. Leistungsbeziehungen.....	3
3. Ablauf des Bezahlvorgangs.....	3
4. Fehler im Internet-Angebot, Nicht eingelöste Zahlungen	5
5. Widerrufsrecht für Verbraucher	5
6. Allgemeines.....	6
7. Datenschutz	6
8. Teilnahmevoraussetzungen für USER.....	6
9. Haftung von Inet-Cash	7
10. Änderungen.....	7
11. Streitbeilegung	7
12. Salvatorische Klausel	8
13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand	8

1. Vertragspartner, Vertragsgegenstand

1.1 Vertragspartner sind der Endkunde (im Folgenden: USER) und die Inet-Cash GmbH mit Sitz in Hamm/Westfalen, Deutschland, eingetragen beim AG Hamm unter HR B 5277 (im Folgenden: INET-CASH).

1.2 INET-CASH ist Anbieter von Bezahl- und Kommunikationssystemen im digitalen Datennetz über die Internetangebote über unterschiedliche Zahlungsmöglichkeiten mit USERN abgerechnet werden können.

1.3 USER sind alle Nutzer von kostenpflichtigen Internetinhalten, die den Bezahlvorgang über den Service von INET-CASH abrechnen lassen möchten. Der USER gelangt mit Hilfe der Bezahlssysteme bzw. über die Bezahl-Seiten von INET-CASH in kostenpflichtige Online-Angebote.

1.4 Gegenstand des Vertrages zwischen USER und INET-CASH ist die Abwicklung eines Bezahlvorganges im Internet, die den USER nach erfolgreicher Zahlung ermächtigt, kostenpflichtige Internetinhalte abzurufen.

2. Leistungsbeziehungen

2.1 Der jeweilige Anbieter der Online-Angebote (im Folgenden: WEBMASTER) tritt seine Forderungen gegen den USER wegen der Nutzung dieser Angebote an INET-CASH ab. Damit ist INET-CASH berechtigt, im eigenen Namen und für eigene Rechnung die fälligen Forderungen beim USER abzurechnen und vereinbarungsgemäß abzubuchen.

2.2 Hinsichtlich der Inanspruchnahme der einzelnen Internet-Angebote kommt eine vertragliche Beziehung nur zwischen dem Anbieter der Webseite und dem USER zustande. INET-CASH stellt dem USER die zur Nutzung dieser Internet-Angebote erforderliche Buchungs- und Abrechnungsplattform sowie gegebenenfalls die Software für die einzelnen Zahlungsverfahren im Auftrag des Anbieters der Webseite zur Verfügung.

2.3 INET-CASH ist für die ordnungsgemäße Nutzung des vom USER ausgewählten Contents (Inhalte der genutzten Webseite) nicht verantwortlich. Die Verantwortung für sämtliche Inhalte und Informationen (Daten, Texte, Software, Musik, Geräusche, Bilder, Videos, etc.), die der USER im Rahmen der Nutzung des jeweiligen Internet-Angebots bezieht, trägt ausschließlich der jeweilige Betreiber des Internet-Angebotes. Beanstandungen sind somit ausschließlich an den Anbieter der Webseite zu richten.

3. Ablauf des Bezahlvorgangs

3.1 INET-CASH stellt dem USER für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs im Rahmen der Nutzung von kostenpflichtigen Online-Angeboten derzeit folgende Zahlungsverfahren zur Verfügung:

- Kreditkarte
- SEPA-Lastschrift
- Direktzahlung
- Sofort
- Online Banking

3.2 Die Parteien sind sich einig, dass nicht alle Zahlungsverfahren bei einem kostenpflichtigen Internet-Angebot hinterlegt sind. Der USER wählt aus den angebotenen Zahlungsverfahren das Zahlungsverfahren aus, das er für die Abwicklung der über INET-CASH abgerechneten Internet-Angebote nutzen möchte. Die Zahlung erfolgt über eine verschlüsselte Verbindung (SSL-Verschlüsselung).

3.3 Die Parteien sind sich weiterhin einig, dass die Vergütungspflicht auch die Zahlungen umfasst, die dadurch entstanden sind, dass Dritte den Anschluss (PC/Telefon) genutzt haben, sofern ein Vertretenmüssen vorliegt.

3.4 Vor dem endgültigen Abschicken des Zahlformulars kann der Zahlungsvorgang jederzeit vom USER abgebrochen werden. Eingabefehler können bis dahin vom USER korrigiert werden.

3.5 Die im Rahmen dieses Internetauftritts vorgenommenen Zahlungen sind rechtlich verbindlich. Der Vertrag zwischen dem USER und INET-CASH kommt mit dem Abschicken des Zahlformulars gemäß der §§ 145 ff. BGB zustande

3.6 Der USER wird nach erfolgreicher Zahlung für das gewünschte Angebot freigeschaltet. Der USER kann nun das Angebot für die anvisierte Zeitspanne nutzen.

3.7 Sofern für die Bezahlung eine Software installiert werden muss, stellt INET-CASH dem USER hieran ein kostenloses, einfaches, auf die Dauer der jeweiligen Nutzung befristetes, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares und nicht exklusives Nutzungsrecht zur Verfügung. Dieses Nutzungsrecht berechtigt den USER, die Software auf einem einzelnen Rechner zu installieren und hierauf zum bestimmungsgemäßen Gebrauch zu nutzen. Der USER verpflichtet sich, die Software gesichert aufzubewahren, so dass ein unberechtigter Zugang und insbesondere unzulässiges Kopieren verhindert werden.

3.8 Die Anmeldung mit falschen Dokumenten, falschen Zahlungsdaten, unter falschem Namen oder unter ungültigen oder falschen E-Mail-Adressen führt zur sofortigen Kündigung der Vereinbarung durch INET-CASH. In einem derartigen Fall ist INET-CASH berechtigt für den bis zur Kündigung entstandenen Aufwand Schadensersatz vom USER zu verlangen. Bei strafrechtlich relevanten Sachverhalten erstattet INET-CASH Strafanzeige.

3.9 Die Abrechnung erfolgt gemäß des angezeigten Betrages und des vom USER gewählten Zahlintervalls. Die Buchung erfolgt gemäß Ausweis im Zahlungsformular durch einmalige oder periodische Buchungen. Hierbei ermächtigt der USER INET-CASH sein Bankkonto, seine Kreditkarte oder seine Telefonrechnung mit den vereinbarten Beträgen - bis zur ordnungsgemäßen Kündigung des Dienstes - zu belasten.

3.10 Der USER kann INET-CASH ein SEPA-Basis-Mandat erteilen. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf 1 Tag verkürzt. Der USER sichert zu, für die Deckung seines Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Käufers, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch INET-CASH verursacht wurde.

3.11 Die Kündigung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die Benachrichtigung an INET-CASH muss bis zum Ablauf des jeweiligen Buchungszeitraumes bei INET-CASH eingegangen sein. Dies geschieht per E-Mail oder durch Aktivierung des zur Verfügung gestellten Kündigungs-Links. Die Kündigung gilt nur dann vom INET-CASH als erfolgt und akzeptiert, sofern der USER im Anschluss hierüber von INET-CASH eine Bestätigungs-Email erhält.

4. Fehler im Internet-Angebot, Nicht eingelöste Zahlungen

4.1 Soweit das gewünschte Angebot Fehler aufweist (z.B. Nichterreichbarkeit des gesamten oder von Teilen des Angebotes) oder aber die erforderlichen Zugangsdaten aufgrund eines technischen Defektes nicht bekanntgegeben werden können, ist der USER zunächst auf Nachbesserung beschränkt. Der USER hat INET-CASH über diese Fehler unverzüglich zu informieren (E-Mail).

4.2 Ist es INET-CASH aus Gründen, die im Bereich des USERS liegen, nicht möglich, die Zahlung einzuziehen oder wird die Zahlung vom USER zu Unrecht storniert, so gerät der USER in Zahlungsverzug, ohne dass es einer gesonderten Mahnung bedarf. In diesen Fällen werden je Storno Stornogebühren (derzeit 8,00 € bei Bankeinzug und SEPA-Lastschrift, 47,60 € bei Kreditkarte) erhoben und der Zugang zum Internet-Angebot gesperrt.

5. Widerrufsrecht für Verbraucher

5.1 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Inet-Cash GmbH, Herbert-Rust-Weg 27, 59071 Hamm, Germany, Tel: +49 (2381) 338-9860, E-Mail: support@inet-cash.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung, als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe

Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt, sobald wir mit der Ausführung des Vertrags begonnen haben, vorausgesetzt, dass Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags Ihr Widerrufsrecht verlieren.

5.2 Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück

- An Inet-Cash GmbH, Herbert-Rust-Weg 27, 59071 Hamm, Germany, E-Mail: support@inet-cash.com:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*) / erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

6. Allgemeines

Diese AGB können über den "Drucken-Button" jederzeit ausgedruckt werden.

7. Datenschutz

Es gilt die separat aufgeführte Datenschutzerklärung von Inet-Cash.

8. Teilnahmevoraussetzungen für USER

8.1 Bei den Online-Angeboten handelt es sich auch um sogenannten Adult-Content. Der Abruf dieser Leistungen ist nur USERN gestattet, die mindestens 18 Jahre alt sind und die nach dem Recht des Staates, dessen Personalstatut sie unterliegen, volljährig sind.

8.2 Der USER versichert, dass er/sie nach den Gesetzen seines/ihrer Landes über 18 Jahre alt und damit volljährig, sowie voll geschäftsfähig ist, um diese Vereinbarung in allen Punkten qualifiziert und kompetent eingehen zu können. Der USER verpflichtet sich weiterhin, keinen minderjährigen Personen vorsätzlich Zugang zum Dienst zu gewähren und haftet selbst für die Geheimhaltung der ihm/ihr überlassenen Zugangsdaten gegenüber minderjährigen Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten. Auf Anfrage wird der USER

seine Volljährigkeit durch Vorlage einer Pass- oder Personalausweiskopie sowie Kopie der Konto- oder Kreditkarte gegenüber INET-CASH nachweisen, die für die Anmeldung genutzt wurde.

8.3 Die erhaltenen Zugangsdaten müssen vor der Kenntnisnahme durch Dritte, insbesondere durch Minderjährige, unbedingt geschützt werden. Der USER trägt die Verantwortung für jede Inanspruchnahme des Angebotes, das unter Verwendung seiner Zugangsdaten erfolgt. Der erworbene Dienst darf nicht mit anderen Personen geteilt oder übertragen werden. Der USER muss INET-CASH unverzüglich über Änderungen des Gültigkeitsdatums der Kreditkarte, der Bankverbindung, der Rechnungs- oder Heimatadresse sowie über offensichtliche Verletzungen der Sicherheit (z.B. Verlust, Diebstahl oder unerlaubte Benutzung von Zugangsdaten) informieren. Bis INET-CASH per Email oder Telefon über die Verletzung der Sicherheit benachrichtigt wird, ist der USER für jede unauthorisierte Nutzung des Dienstes verantwortlich.

9. Haftung von Inet-Cash

9.1 Für übermittelte Inhalte, Daten und Dateien der einzelnen Online-Angebote übernimmt INET-CASH keine Haftung.

9.2 INET-CASH haftet nicht für Schäden, inklusive Schäden aus Datenverlusten, die aufgrund des Herunterladens von Inhalten oder Software aus dem Internet oder aufgrund sonstiger Transaktionen im Zusammenhang mit den Zahlungssystemen oder der Software von INET-CASH bei dem USER entstehen.

9.3 INET-CASH schließt seine Haftung für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht worden sind, aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen von INET-CASH.

9.4 Im Fall der leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Hauptpflicht ist die Haftung von INET-CASH der Höhe nach auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt, max. auf den gewünschten Kostenbeitrag beschränkt. Ansprüche auf Ersatz eines Vermögensschadens sind von vorneherein ausgeschlossen.

10. Änderungen

INET-CASH behält sich das Recht vor, diese AGB für die Zukunft zu ändern. Die geänderten AGB finden zwischen den Parteien Anwendung, wenn der USER bei einer erneuten Anmeldung das Feld, das bei der Anmeldung das Einverständnis mit den AGB und Allgemeinen Geschäftsbedingungen abfragt, anklickt.

11. Streitbeilegung

Für Verbraucher (im Europäischen Wirtschaftsraum): Wir empfehlen dem USER, INET-CASH zuerst über Beschwerden zu informieren, indem er sich an unseren Support wendet. Wenn dies nicht zur Lösung der Beschwerde führt, kann der USER diese über die OS-Plattform der Europäischen Kommission hochladen. Diese Plattform zur Online-Streitbeilegung ist hier zu finden: <http://ec.europa.eu/odr>.

Die deutsche Übersetzung der Plattform zur Online-Streitbeilegung basiert auf dem englischen Original. Die übersetzte Version der englischen Bedingungen ist eine Gefälligkeitsübersetzung und dient nur der Information sowie innerbetrieblichen Zwecken. Im Fall von Streitigkeiten, Widersprüchlichkeiten oder Abweichungen zwischen der englischen Version und der Version in einer anderen Sprache gilt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die englische Version und ist bindend. Die englische Version finden Sie auf unserer Plattform (wenn Sie als Sprache Englisch wählen) oder wird Ihnen auf Anfrage in Schriftform zugesendet.

12. Salvatorische Klausel

12.1 Sollte eine der Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam werden oder undurchführbar sein oder werden, sind die Parteien verpflichtet, die unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen durch andere wirksame bzw. durchführbare Bestimmungen zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Erfolg der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen so nahe kommen, dass vernünftigerweise anzunehmen ist, die Parteien hätten auch mit dieser Klausel den Vertrag geschlossen.

12.2 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die übrigen Regelungen und die Wirksamkeit des Gesamtvertrages unberührt.

13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

13.1 Diese Vereinbarung und sämtliche Verpflichtungen, die sich daraus ergeben, unterliegen dem materiellen und prozessualen Recht des Staates der Bundesrepublik Deutschland.

13.2 Ausschließlicher Gerichtsstand, für alle Streitigkeiten aus oder in Verbindung mit diesem Vertrag, ist - sofern gesetzlich zulässig - Hamm/Westfalen.

13.3 Die englische Übersetzung dieses Vertrages ist nicht verbindlich und dient nur dem Zweck des besseren Verständnis. Im Falle von Abweichungen zwischen dem deutschen Text und der englischen Übersetzung gilt ausschließlich die deutsche Version.